

# ÄRZTLICHE PRAXIS

Freitag, 25. Mai 2001 • 53. Jahrgang, Nr. 42

Zweimal pro Woche für den Hausarzt

## PRAXIS AKTUELL

### Lebensgefährlicher Sellerie

Acht Anaphylaxien hatte eine Patientin überlebt. Doch mit dem Hyposensibilisieren, ihrer einzigen Chance, gab's Probleme ▶ 4

## ZB MED TÄGLICHE PRAXIS

### Sorglose Gift-Sprüher

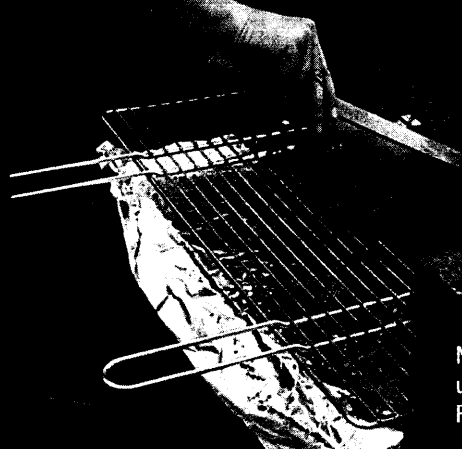
Im Kampf gegen lästige Insekten setzen viele Deutsche ihre Gesundheit aufs Spiel: Biozid-Sprays sind tückisch ▶ 8

## PRAXIS & WIRTSCHAFT

### Prävention punktet

Mehr Vorsorge-Service kommt bei Patienten äußerst gut an – und lässt die Praxiskasse klingeln ▶ 14

## Kein Krebs vom Rost



Nur mageres Fleisch, Fisch, Gemüse und Kartoffeln sollten direkt auf dem Rost gegart werden. Foto: Bilderbox

**H**ANNOVER (me) – Bedenklich in puncto Krebs wird's beim Grillen vor allem dann, wenn Fett in die Glut tropft: Kanzerogenes Benzopyren gerät aufs Grillgut.

Wer das vermeiden will, gart fettes Fleisch nicht über dem offenen Rost und isst, der Antioxidanzien wegen, als Beilage reichlich Frisches.

Was in der warmen Jahreszeit alles zu gesunder, Krebs-präventiver Kost gehört, verrät Hochschuldozent Dr. Andreas Hahn vom Institut für Lebensmittelwissenschaft in Hannover. ▶ 12

# Ärzte sind vor Riester sicher

Ärzteversorgung schließt Einschnitte in Berufsunfähigkeits-Renten aus

**VIOXX®**  
(Rofecoxib, MSD)

## Benefit für Ihre Beratung

MÜNCHEN (ms) – In dieser Ausgabe finden Sie wieder zwei Exemplare unserer Patienten-Zeitung **ÄRZTLICHE PRAXIS benefit**. Zur Unterstützung Ihrer persönlichen Beratung bieten wir diesmal Aufklärendes in Sachen Raucher-Entwöhnung sowie diverse Vorschläge zur Prävention unter dem Motto „Möglichst lange Herz-gesund bleiben“.

